



Katholische Kirchengemeinde "St. Johannes" Wietmarschen/Füchtenfeld

Kirchliche Mitteilungen

Pfr. Gerhard Voßhage Tel.: 226 Fax: 998976
 Pastoralkoord. Rainer Axmann Tel. 9059734
 Frau Mechthild Hermeling, Pfarrbüro Tel.: 226 Fax: 998976
 Pastor Paul Berbers Tel.: 0152-28925069
 Diakon Johannes Telkmann Tel.: 05908-934048
 Gem.-Ref. Rita Rickelmann-Klüsener Tel.: 05908 - 934039
 Gem.-Ref. Ann-Kathrin Hoffmann Tel.: 9988363
 Pfr. i.R. Hermann-Josef Wessendorf Tel.: 998289

Bürozeiten Pfarrbüro
 Mo 14.30 - 18.00 Uhr
 Di 8.00 - 12.00 Uhr
 Mi 8.00 - 12.00 Uhr und
 14.30 - 18.00 Uhr

Homepage:
www.st-johannes-wietmarschen.de
 E-Mail:
st.johannes-wietmarschen@bistum-osnabrueck.de

26/2018

23. Sonntag im Jahreskreis

09.09.2018

Gottesdienste in der Pfarreiengemeinschaft

	St. Johannes Ap. Wietmarschen	St. Antonius Abt Lohne
Samstag, 08.09. Mariä Geburt	12.00 Angelusgebet – Marienkapelle 15.00 Beichtgelegenheit 15.30 Dankamt anl. der Silberhochzeit der Eheleute Ludger Schulten und Christine geb. Maas	15.30 Trauungsamt des Paares Thorsten Haack und Veronika Deimann 17.00 Beichtgelegenheit 18.00 Vorabendmesse
Sonntag, 09.09. 23. Sonntag im Jahreskreis	9.30 Hl. Messe - Matthiasstift 10.30 Hochamt L.: Haarmann (Berling/Husteden) Kollekte für die Kirchliche Öffentlichkeitsarbeit 6-W-M Otto Jahn 6-W-M Margret Müller 12.00 Angelusgebet – Marienkapelle 17.00 Vespertgottesdienst Predigt: Bischöflich Beauftragter der Wietmarscher Wallfahrt Domkapitular Reinhard Molitor Thema: Maria ökumenisch-evangelisch-katholisch - mitgestaltet vom Kirchenchor L.: Havermann 18.00 Dekanatsmesse mit meditativen Elementen in St. Augustinus, Nordhorn	9.00 Hochamt 10.15 Tauffeier
Montag, 10.09.	10.00 Hl. Messe - Matthiasstift 12.00 Angelusgebet - Marienkapelle	8.30 Rosenkranzgebet
Dienstag, 11.09.	10.00 Hl. Messe - Matthiasstift 12.00 Angelusgebet - Marienkapelle	8.30 Rosenkranzgebet 9.00 Hl. Messe
Mittwoch, 12.09. Mariä Namen	8.30 Frauenmesse zu dem Thema „Maria, eine Schwester im Glauben“ - vor der Hl. Messe beten wir den Rosenkranz (Bramkamp) 12.00 Angelusgebet – Marienkapelle	19.00 Eucharistische Anbetung 19.30 Abendmesse
Donnerstag, 13.09. Hl. Johannes Chrysostomus	12.00 Angelusgebet - Marienkapelle 19.00 Beichtgelegenheit 19.30 Abendmesse – mitgestaltet von der kfd-Gruppe Prosecco 6-W-M Irmgard Partmann	10.15 Hl. Messe – Matthias Haus

2. Seite		
<p>Freitag, 14.09. Fest Kreuzerhöhung</p>	<p>10.00 Hl. Messe - Matthiasstift 12.00 Angelusgebet – Marienkapelle 18.00 Wortgottesdienst „Das Kreuz mit dem Kreuz ... Leben?!“ Während des Gottesdienstes werden Menschen im unterschiedlichen Lebensalter von ihrem „Kreuz (Kreuzdarstellung)“ berichten. Die Künstler Wolfgang Tautz, Lohne und Reinhard Dasenbrock, Vinte werden nach dem Gottesdienst von ihren künstlerischen Arbeiten zum Kreuz und zur Kreuzesdarstellung berichten</p>	<p>8.30 Hl. Messe</p>
<p>Samstag, 15.09. Gedächtnis der Schmerzen Mariens</p>	<p>12.00 Angelusgebet – Marienkapelle 14.00 Trauungsamt des Paares Matthias Tausch und Verena Albers Keine Beichtgelegenheit 16.00 Dankamt anl. der Silberhochzeit der Eheleute Theo Vedder und Marlies geb. Köning 18.00 Vorabendmesse L.: B. Lügering (Revermann/Bruns)</p>	
<p>Sonntag, 16.09. 24. Sonntag im Jahreskreis</p> <p>Ewiges Gebet</p> <p>Pfarrfest</p>	<p>8.00 Beginn mit der Aussetzung 8.15 Anbetungsstunde für Frauen 9.00 Anbetungsstunde für Männer/ Männerapostolat 9.45 Abschluss der Aussetzung mit sakramentalem Segen - Marienkapelle 9.30 Hl. Messe – Matthiasstift 10.30 Familiengottesdienst „Das Kreuz mit dem Kreuz ... Leben?“ – gleichzeitig Kinderkirche im Meditationsraum Es singen die KiWis (Boyer/Heilemann) Kollekte für die Gemeinde 12.00 Angelusgebet - Marienkapelle 18.00 Dekanatsmesse in St. Augustinus</p>	<p>9.00 Hochamt</p>

Der Bundesliga-Ball rollt wieder und bis auf die Meisterschaft, die ja schon am 2. Spieltag entschieden ist, kommt am Samstag-nachmittag wieder Fußball-Begeisterung auf. Zum Beispiel, wenn in einer dramatischen Partie in der 96 Minute durch einen genialen Freistoß der 2:1 Siegtreffer erzielt wird. Solche Fußball-Märchen erlebt man als „echter Fan“ mit voller, purer Begeisterung.

Pure Begeisterung, echte Stimmung; fremde Menschen, die gemeinsam feiern – gibt es das auch bei uns in der Kirche?

Ehrlich gesagt, manchmal kommen da bei mir Zweifel auf!

Sind diese Zweifel berechtigt?

Das Verhalten (einiger) Kirchenvertreter und mitunter auch das „Stimmungs“-Bild in unseren Kirchen befördern diese Zweifel. Auch das durch einige Medien verbreitete Bild über die (katholische) Kirche fördert diesen Zweifel: Vielen erscheint die (katholische) Kirche undemokratisch, frauenfeindlich, moralisierend – übergriffig, sexualneurotisch usw.

Schließlich und vor allem: Die erschütternden, schlimmen und beschämenden Fälle von sexualisierter Gewalt an Kindern und Schutzbefohlenen durch Kirchenvertreter verstärken diese Zweifel an der Kirche erst recht – und zu Recht!!!

Was ist also zu tun? Diesen Zweifeln nachgeben und die Kirche aufgeben? Oder ...???

Das Evangelium lädt - gerade in Krisenzeiten – zur UMKEHR ein.

Jesus verkündet „das Evangelium Gottes“: „Kehrt um und glaubt an das Evangelium.“ – heißt es etwa im Markusevangelium (vgl. Mk. 1, 14-15).

Das im Markusevangelium verwendete griechische Wort „Kehrt um!“ müsste man eigentlich wortwörtlich übersetzen als

„Denkt um!“

„Umkehren“ im Sinne des Evangeliums meint demnach zuerst

UM-DENKEN:

- Um-Denken: weg vom Machtstreben und Machtmissbrauch
- Um-Denken. weg vom Streben nach dem eigenen Vorteil, dem eigenen Profit
- Um-Denken: hin zu einem Denken, das am Gemeinwohl und am Dienst am Nächsten orientiert ist
- Um-Denken: hin zu einer Haltung, die nicht beim Denken stehen bleibt, sondern schließlich zu einer solidarischen Handlung wird.

Unser Generalvikar Theo Paul lädt uns ein zu einer solchen Haltung und zu einem solchen Handeln: „Verfallen wir nicht der Gleichgültigkeit. Handeln wir solidarisch,“ hat er in der letzten Woche im Bistums-Blog geschrieben (im Blick auf die Diskussion um das „vielbeschworene ‚christliche Abendland‘“).

Auch Papst Franziskus fordert seine ganze Kirche – „das Volk Gottes“ - auf zu einer Haltung der Umkehr und Buße, aber auch zur Solidarität mit den Opfern (vgl. Schreiben von Papst Franziskus an das Volk Gottes, 20.08.2018).

Denken wir also um, kehren wir um und seien wir solidarisch!

Eine solche aufrichtige (Umdenk-) Haltung und ein solches solidarisches Handeln könnten dann auch die Zweifel an der Kirche verdrängen...

Und aus einem solchen aufrichtigen praktizierten Um-Denken könnte dann auch eine echte, stimmige Begeisterung erwachsen ...!

Uns allen viel Freude dabei, Ihr /Euer



Rainer Axmann

Messdienerplan vom 08.09. bis 16.09.2018

So. 09.09., 10.30: B. Schürmann, J. Kuper, K. Röcker, K. Hütten.

Do. 13.09., 19.30: H. Schnieders, M. Egbers, F. Lügering, S. Holle.

Sa. 15.09., 18.00: M. Lühn, M. Bower, H. Esders.

So. 16.09., 10.30: M. Kewing, J. Lübbers, B. Schürmann, L. Borker

Wir bitten die Messdiener/innen, die an den eingeteilten Terminen verhindert sind, sich um Ersatz zu kümmern. Vielen Dank.

Kollektenergebnis

Die Kollekte am Sonntag, den 02.09. für die Gemeinde erbrachte 199,42 €. Herzlichen Dank!

Wir gratulieren

Frau Irmgard Rakers, Wietmarschen, zum 76. Geburtstag am 08.09.2018.
Frau Maria Haarmann, Wietmarschen, zum 88. Geburtstag am 09.09.2018.



Frau Rosa Backherms, Wietmarschen, zum 75. Geburtstag am 09.09.2018.
Herr Alfons Hangbers, Wietmarschen, zum 79. Geburtstag am 11.09.2018.
Frau Luise Lensing, Wietmarschen, zum 84. Geburtstag am 12.09.2018.
Frau Klara Schomakers, Wietmarschen, zum 77. Geburtstag am 14.09.2018.

Zur Silberhochzeit am 08.09.2018:

Herr Ludger Schulten und Frau Christine geb. Maas, Wietmarschen.

Tauftermine

Die nächsten Tauftermine in der **Pfarr- und Wallfahrtskirche St. Johannes Apostel in Wietmarschen** sind am Sonntag, den 23.09., am Sonntag, den 28.10., am Sonntag, den 30.12. jeweils um 11.30 Uhr und am Sonntag, den 25.11. um 11.45 Uhr.

Die nächsten Tauftermine in der **St. Antonius Abt Kirche in Lohne** sind am Sonntag, den 09.09., am Sonntag, den 14.10., am Sonntag, den 11.11. und am Sonntag, den 02.12. jeweils um 10.15 Uhr.

Für die Tauftermine im September und Oktober können in beiden Gemeinden keine Anmeldungen mehr angenommen werden.

Sprechzeiten Pastoralteam

Sicher im jeweiligen Büro erreichen können Sie im

Pfarrhaus in Wietmarschen:

Pfarrer Gerhard Voßhage

Donnerstag, 13.09. 16.15 – 17.00 Uhr

Pastorkoordinator Axmann

Dienstag, 11.09. 9.00 – 9.45 Uhr

und (fast) jederzeit nach Absprache

Tel. 05925/9059734 oder Email pk.axmann@gmx.de

Gemeindereferentin Hoffmann

Freitag, 14.09. 10.00 – 12.00 Uhr

Pfarrhaus in Lohne:

Pfarrer Gerhard Voßhage

Dienstag, 11.09. 17.00 – 17.45 Uhr

Gemeindereferentin Rickelmann-Klüsener

dienstags 9.00 – 10.00 Uhr

Diakon Telkmann

Mittwoch, 12.09. 16.00 – 17.00 Uhr

Möchten Sie **Pastor Berbers** sprechen, können Sie ihn unter ☎ **0152-28 92 50 69** erreichen.

Vespergottesdienst am Sonntag, den 09.09. um 17.00 Uhr

Im Vespergottesdienst zu den Marienfesten im September (08.09. - Mariä Geburt, 12.09. - Mariä Namen, 15.09. - Gedächtnis der Schmerzen Mariens) hält der Bischöflich Beauftragte der Wietmarscher Wallfahrt **Domkapitular Reinhard Molitor** die Predigt zum Thema: „**Maria ökumenisch – evangelisch – katholisch**“.

Der Vespergottesdienst wird vom Kirchenchor mitgestaltet.

Familiengottesdienst und Kinderkirche

am Pfarrfestsonntag, den 16.09. um 10.30 Uhr

Parallel zur Familienmesse, die von unserem KiWi begleitet wird, ist Kinderkirche im Meditationsraum für die jüngeren Kinder. Herzliche Einladung an alle Familien!!

Wolfgang Tautz gestaltet Kunstwerk in Wietmarschen

„Das Kreuz mit dem Kreuz... Leben?!“ ist das Motto eines Festes in Wietmarschen, zu dem der Künstler Wolfgang Tautz am Freitag (14.9., 18 Uhr) eine Installation in der Wallfahrtskirche vorstellt. Gesucht werden hierfür noch Kreuze und Kruzifixe, die in den Haushalten nicht mehr benötigt werden und hier Bestandteil eines neuen Kunstwerks werden können.

In vielen Wohnungen hängen Kreuze als Symbole des christlichen Glaubens. Häufig kommen dann im Laufe der Zeit aus dem Nachlass von Vorfahren und Verwandten weitere Kruzifixe, Standkreuze, Heiligenfiguren und ähnliche Gegenstände hinzu. Man kann sie nicht alle in der Wohnung aufstellen, aber wegwerfen mag man sie auch nicht. Der materielle Wert ist in der Regel gering, doch kleben an diesen Gegenständen die Erinnerungen und das Wissen um die Gebete ganzer Generationen. Wohin also mit diesen Glaubenszeugnissen? Dechant Gerhard Voßhage hatte eine Idee: die Fülle der Kreuze und Gegenstände soll zum Kreuzerhöhungsfest zu einem neuen Ganzen unter dem Motto „Das Kreuz mit dem Kreuz... Leben?!“ zusammenwachsen. Für die Umsetzung konnte der Geistliche den Künstler Wolfgang Tautz aus Wietmarschen-Lohne gewinnen. Viele Kreuze haben die beiden in den letzten Wochen schon zusammengetragen. Manche sind selber kleine Kunstwerke, manche unscheinbar, andere schon arg lädiert oder beschädigt. Doch darauf kommt es bei dem neuen Kunstwerk gar nicht an.

Alle Interessierten haben nun die Gelegenheit, sich mit eigenen Kreuzen oder anderen Gegenständen an der Kunstaktion zu beteiligen. Entweder bei Auftaktgottesdienst am 14.9. um 18 Uhr oder ganztägig am darauffolgenden Wochenende. Dann können die mitgebrachten Stücke am „Kreuz mit dem Kreuze“ einfach hinzugefügt werden. Wer möchte, kann die Geschichte „seines“ Kreuzes aufschreiben und an einer vorbereiteten Stellwand anbringen. Mit dabei sein wird auch der Künstler Reinhard Dasenbrock aus Vinte. Er hat im vergangenen Jahr die Kreuzaktion an der Grundschule Lohne begleitet und wird das Projekt vorstellen, bei dem Schüler, Lehrer und Eltern moderne Kreuze miteinander gestaltet haben. Alle Kreuze und Gegenstände werden nach dem Ende der Aktion eingelagert und im kommenden Jahr zum Kreuzerhöhungsfest zu einem neuen Kunstwerk zusammengestellt. Herzlich lädt der Liturgieausschuss des Pfarrgemeinderates zu Freitag, den 14.09. um 18.00 Uhr in die Pfarr- und Wallfahrtskirche ein.

Fest Kreuzerhöhung

Die erste heilige Messe in Wietmarschen wurde am Fest Kreuzerhöhung im Jahr 1152 gefeiert. Dankbar dürfen wir an den Beginn des christlichen Lebens in unserer Gemeinde denken, uns erinnern an alle, die vor uns gelebt haben und Gottes Segen und die Fürsprache Mariens für die Zukunft erbitten.

Eucharistische Anbetung – Ewiges Gebet am 16.09.2018 Bitte beachten Sie die Gottesdienstordnung an diesem Tag

Am Sonntag, den 16.09. ist unsere Gemeinde eingeladen, stellvertretend für alle Gemeinden unseres Bistums Osnabrück Eucharistische Anbetung zu halten. Traditionell ehren wir das Allerheiligste Sakrament durch eine doppelte Kniebeuge bevor wir in der Bank Platz nehmen. Die Gebetszeiten sind wie folgt eingeteilt:

8.00 Uhr	Beginn mit der Aussetzung
8.15 Uhr	Anbetungsstunde für Frauen
9.00 Uhr	Anbetungsstunde für Männer / Männerapostolat
9.45 Uhr	Abschluss der Aussetzung mit sakramentalem Segen – Marienkapelle



Begegnung, Dialog, Innehalten, Ausruhen, Impuls, Aufmerksamkeit, Meditation, Gesang, Schweigen, Zeit der Stille, für Augenblicke alles in Gottes Hand legen, Danken, Bitten, Hoffen, Glauben, - Gott anbeten!

„Was Eucharistische Anbetung heute aktuell macht

Das Leben der meisten Menschen ist heute geprägt von einer Fülle, ja Überfülle an Eindrücken, Worten, Bildern und Gedanken, die in schneller Folge auf sie einströmen. Begegnung, Kommunikation ist durch die entsprechenden Medien ständig möglich und geschieht fast unablässig. Das hat zur Folge, dass viele Menschen ihr Leben als stresserfüllt und hektisch empfinden und darunter leiden. Außerdem kann durch die Fülle der zu verarbeitenden Informationen vieles nur noch sehr oberflächlich wahrgenommen und verarbeitet werden. Das gilt gerade auch für die Kommunikation zwischen den Menschen: Small talk ist an der Tagesordnung, wirkliches Gespräch kann kaum mehr stattfinden. So nimmt inmitten unserer eng vernetzten Welt die Zahl der einsamen Menschen zu.

In dieser Situation wächst bei vielen ein Bedürfnis nach Ruhe und Stille, nach Ausruhen, Innehalten, nicht zweckgebundener Zeit, nach vertieftem Nachdenken und Leben.

Diesem Bedürfnis kommt die Eucharistische Anbetung entgegen. Tatsächlich knüpft dieser Gottesdienst nicht nahtlos am Lebensalltag der Menschen an. Er bietet vielmehr ein Kontrasterlebnis. Er soll gerade nicht unterhalten mit einer Fülle von Informationen visueller und akustischer Art, er soll nicht die Taktung eines Arbeitsalltages weiterführen. Er soll helfen, aus dem Alltag herauszutreten, zur Ruhe zu kommen und, befreit vom Alltagsgelärme, das so vieles Wesentliche zudeckt, Jesus Christus zu begegnen, ja von ihm heilsam berührt zu werden.

Für alle, die nach Stille und Entspannung suchen, für alle, die sich vertieft mit Gott und sich selbst befassen wollen, für alle, die nicht nur irgendwie religiös, sondern von Gott im Herzen angerührt sein wollen, die ihn wirklich erleben wollen, ist die Eucharistische Anbetung der richtige Gottesdienst – auch heute.“

Stefan Möhler in „Berührt von Christus“

Wahlen Pfarrgemeinderat und Kirchenvorstand

Am 10./11. November finden die Pfarrgemeinderats- und Kirchenvorstandswahlen in unserem Bistum statt. Die zu wählenden Mitglieder in den Gremien Pfarrgemeinderat und Kirchenvorstand gestalten und verantworten zusammen mit den Hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das Gemeindeleben in unseren Pfarreien.

Der Pfarrgemeinderat hat die Aufgabe, in allen Fragen, die die Pfarrgemeinde betreffen, beratend und beschließend mitzuwirken und zusammen mit Hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das Leben in der Pfarreiengemeinschaft zu gestalten. Er setzt sich in unserer Pfarrei St. Johannes Ap. aus **14 Personen** zusammen.

Der Kirchenvorstand in unserer Pfarrei St. Johannes Ap. stellt das Verwaltungsgremium dar. Er trägt Sorge für die Finanzen, das Personal und die Gebäude. Zu wählen sind **10 Personen**.

Die vorläufige Kandidatenliste wird am 08./09. September 2018 durch Aushang in der Pfarr- und Wallfahrtskirche und im Schaukasten vor der Kirche veröffentlicht. Es werden noch weitere Kandidaten gesucht. Vorschläge können in die Box, die in der Pfarr- und Wallfahrtskirche steht, eingeworfen werden.

Wählbar sind für den Pfarrgemeinderat Personen, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben, und für den Kirchenvorstand Personen, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben.

- Gemeinde braucht Erfahrung
- Gemeinde braucht Wissen
- Gemeinde braucht Einsatz
- Gemeinde braucht **SIE!**



Pfarrfest

Am **Sonntag, den 16.09.** findet in unserer Kirchengemeinde St. Johannes Apostel das diesjährige Pfarrfest unter dem Motto „Das Kreuz mit dem Kreuz ... Leben?!“ statt. Eröffnet wird unser

Pfarrfest um 10.30 Uhr mit einem Familiengottesdienst in unserer Pfarr- und Wallfahrtskirche. Alle Kinder im Kita- und Grundschulalter sind herzlich zur Kinderkirche in den Meditationsraum eingeladen.

Nach dem Gottesdienst laden wir zum Fröhschoppen auf dem Platz zwischen Verwalter- und Äbtissinnenhaus ein. Für musikalische Unterhaltung sorgen die KiWis, der Musikverein und die Jagdhornbläser aus Wietmarschen. Für das Mittagessen wird es ein reichhaltiges Angebot geben. Ab 14.00 Uhr gibt es rund um die Kirche für Jung und Alt die Möglichkeit, sich an den verschiedenen Ständen der Vereine und Verbände zu informieren und an Spielen teilzunehmen.

Unser Pfarrfest soll zu einem Treffen für die ganze Gemeinde werden. So lässt sich natürlich auch bei einem kalten Getränk gut plaudern. Ab 15.00 Uhr werden zudem Kaffee und Kuchen angeboten. Highlight und Abschluss unseres Pfarrfestes wird die Verlosung sein, die um 17.00 Uhr beginnt.

Lose sind bei allen Mitgliedern des Pfarrgemeinderates und des Kirchenvorstandes, im Pfarrbüro und am Tag des Pfarrfestes zum Preis von je Los 0,50 € erhältlich. Bitte werfen Sie die ausgefüllten Losabschnitte in den Losbehälter in der Pfarr- und Wallfahrtskirche.

Danke allen, die sich auf unterschiedliche Weise für das Gelingen unseres Pfarrfestes einbringen!

Wir hoffen auf gutes Wetter und freuen uns, viele Gäste zu unserem Pfarrfest begrüßen zu können.

Der erste gemeinsame Pfarrbrief der

Pfarreiengemeinschaft: Sonntag, der 21.10.2018

Im März 2016 hat sich der Arbeitskreis Pfarrbrief aus Vertretern beider Pfarrgemeinderäte, der beiden Pfarrsekretärinnen und Hauptberuflichen unserer Pfarreiengemeinschaft gebildet: Mit dem großen Ziel, einen gemeinsamen Pfarrbrief für beide Gemeinden in unserer Pfarreiengemeinschaft zu konzipieren. Dabei sind zum einen die gemeinsame Identifikation in der Pfarreiengemeinschaft und zum anderen eine Entlastung beider Pfarrsekretärinnen angezielt. Darüber hinaus werden eine höhere Lesefreundlichkeit, ein optisch ansprechendes Design und ein größerer Überblick anvisiert.

Mit der Aufgabe gingen einher, dass die Fragen nach einem neuen, leistungsstarken Drucker und dessen Standort geklärt werden mussten. Zudem musste geklärt werden, wer die Druckerarbeiten erledigen würde.

Weiter wurde über ein gemeinsames Logo nachgedacht, welches unter Beteiligung der Gemeinden gefunden werden sollte. Der ausgeschriebene Logowettbewerb und die Sichtung mit Abstimmung einer Jury aus den Kirchenvorständen, den Pfarrgemeinderäten und Sachverständigen von außen führten schließlich zu einem tollen Ergebnis, welches im August letzten Jahres beim Gottesdienst der Pfarreiengemeinschaft präsentiert werden konnte.

Viele Gedanken und Ideen für den gemeinsamen Pfarrbrief, bei denen das Gemeinsame unserer Gemeinden, aber auch die jeweiligen Eigenheiten berücksichtigt werden sollten, wurden im Arbeitskreis Pfarrbrief und in allen Gremien vorgestellt, diskutiert und schließlich einmütig gebilligt.

Zum 21.10.2018 soll nun der erste gemeinsame Pfarrbrief unserer Pfarreiengemeinschaft erscheinen. Auf einige Neuheiten machen wir hier gerne aufmerksam:

Der gemeinsame Pfarrbrief wird als Heft im Format Din A5 erscheinen. Nach dem Titelblatt folgt das Vorwort, welches auch von anderen Personen als den hauptberuflichen Mitarbeitern geschrieben werden kann. Die Rubrik „Aus der Pfarreiengemeinschaft“ beinhaltet Wichtiges und Wissenswertes für beide Gemeinden. In alphabetischer Reihenfolge erscheinen dann Informationen aus St. Antonius Abt und St. Johannes Apostel. Die Mitte bildet die Gottesdienstordnung, die Sie künftig als Innenblatt des Pfarrbriefes vorfinden werden. Daran schließen sich Informationen für Kinder und Jugendliche unserer beiden Gemeinden an. Wichtige Kontakte finden Sie auf der letzten Seite.

Der neue Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft wird zukünftig im Pfarrhaus in Lohne von Frau Anja Thien zentral für beide Gemeinden gedruckt, gefalzt und an den bekannten Verteiler-Standorten ausgelegt. Damit ausreichend Zeit für die Zusammenstellung und den Druck zur Verfügung steht und dennoch möglichst aktuell berichtet werden kann, wird der Redaktionsschluss zunächst einmal am Dienstag um 13:00 Uhr sein. Meldungen, die später eingehen, können im aktuellen Pfarrbrief nicht berücksichtigt werden.

Der Pfarrbrief wird jeweils am Freitag ab 8 Uhr morgens verlässlich in beiden Kirchen bereit liegen. Da nicht exakt kalkuliert werden kann, wie viel Zeit für den Druck gebraucht wird, mussten wir uns zunächst einmal für die oben genannten Zeiten entscheiden. Nach einer Testphase kann der Erscheinungstermin gegebenenfalls korrigiert werden.

Dies bringt für beide Gemeinden Veränderungen mit sich. Wir bitten um Ihr Wohlwollen in der Erprobungsphase.

An dieser Stelle geht ein ganz großer DANK an alle Mitglieder des Arbeitskreises Pfarrbrief für das eingebrachte Engagement, für den langen Atem, alles Mittun und -denken! „Was lange währt, wird endlich gut!“ Zum Arbeitskreis gehören: Vera Bruns, Claudia Wille, Matthias Germer, Markus Haarmann und Ludger Weiß, die Pfarrsekretärinnen Mechthild Hermeling und Marianne Runde sowie Ann-Kathrin Hoffmann und Rainer Axmann. DANKE an alle Beteiligten für die ganze Mühe und das geduldige Mitarbeiten bei all den unzähligen Detailfragen!

Ihre Meinung ist uns wichtig! Anregungen, Kritik, Lob, Hinweise, Ideen und Fragen bezüglich des neuen gemeinsamen Pfarrbriefes senden Sie gerne an Ann-Kathrin Hoffmann (E-Mail: ann-kathrin_hoffmann@web.de) oder an Rainer Axmann (E-Mail: pk.axmann@gmx.de). Ihre Anliegen werden dann im Arbeitskreis Pfarrbrief besprochen.

Für den AK Pfarrbrief:
Ann-Kathrin Hoffmann & Rainer Axmann

ACHTUNG NEUER PFARRBRIEF REDAKTIONSSCHLUSS

JEWEILS DIENSTAGs UM 13:00 UHR!

Danke!

Die Firma "Ihr Landmarkt" Korte hat unserem Friedhof 25 hochwertige Gießkannen gespendet. Die Kirchengemeinde bedankt sich für die freundliche Unterstützung. Es bleibt nur zu hoffen, dass die Gießkannen dem Friedhof lange erhalten bleiben und nicht in anderen Gärten landen.

Erstkommunion- und Beichtvorbereitung 2018/19

In den nächsten Tagen bekommen die Familien, die ein Kind in der 3. Klasse haben, eine Einladung zu einem 1. Elternabend am Montag, den 24.09. um 20.00 Uhr im Äbtissinnenhaus. Wer ein Kind in dem Alter hat und versehentlich keine Einladung bekommen hat, kann sich gern bei Rita Rickelmann-Klüsener ☎ 05908/934039 melden oder direkt zum Elternabend kommen.

Offene Gruppenstunde

Am Donnerstag, den 13.09. laden wir alle Kinder von 16 Uhr bis 17 Uhr zur nächsten offenen Gruppenstunde ins Äbtissinnenhaus ein. Wir haben wieder etwas Tolles für euch geplant - lasst euch überraschen! Wie immer bitten wir um kurze Anmeldung bei Gemeindeferentin Ann-Kathrin Hoffmann und um einen kleinen Kostenbeitrag von 0,50 €, den wir während der Gruppenstunde einsammeln.

Führungen über den Glaubensweg

Der Wietmarscher Wallfahrtsverein lädt am Sonntag, den 09.09. zur Führung über den Glaubensweg von Lohne nach Wietmarschen ein. „Steine des Anstoßes“ sollen sie sein, die Skulpturen am Glaubensweg von Lohne nach Wietmarschen. Sie beziehen sich inhaltlich auf die Seligpreisungen des Matthäusevangeliums in Vorbereitung mit aktuellen und regionalen Themen. An der Schwelle zum dritten Jahrtausend hat der Osnabrücker Künstler und Bildhauer Dominikus Witte Probleme und Ereignisse thematisiert, die den Betrachter berühren, erinnern, fordern und provozieren wollen. Treffpunkt ist am Heimathaus Lohne. Anmeldungen sind nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.

Historische nAcht –

Auf den Spuren der Lingener Stadtgeschichte

In einer spannenden Stadtführung werden wir uns die historischen Gebäude der Lingener Innenstadt ansehen, in denen sich mehr als 1025 Jahre Geschichte der ehemaligen Festungsstadt wieder spiegelt: Das historische Rathaus aus dem 16. Jahrhundert, die „Alte Posthalterei“ von 1653 und der Universitätsplatz mit der 1697 gegründeten Universität sind nur wenige markante Beispiele. Lasst uns in dieser nAcht gemeinsam die Historie Lingens entdecken.

Die Teilnahme an der nAcht ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich. Samstag, den 08.09.2018 - 20 Uhr. Treffpunkt: Historisches Rathaus, Am Markt 15 in Lingen. Weitere Infos: www.nachtinlingen.de

Kinderchor KiWi

Der KiWi-Chor trifft sich ab September 2018 jeweils mittwochs von 17.00 Uhr bis 17.45 Uhr im Äbtissinnenhaus zum gemeinsamen Singen und Musizieren. Alle Kinder im Grundschulalter sind herzlich willkommen. Wir würden uns über neue Gesichter riesig freuen!
Birgit, Julia, Martina und Iris



Puzzlegruppe

Unser nächstes Treffen ist am Samstag, den 08.09. mit der „Lustigen Runde“ in Lohne. Wir treffen uns um 14.15 Uhr am Äbtissinnenhaus und bilden Fahrgemeinschaften. Wir werden gegen 17.15 Uhr wieder in Wietmarschen sein.

Terminspeigel

- Sa. 08.09. 14.15 Puzzlegruppe, Abfahrt ÄH
20.00 nAcht, Treffpunkt Historisches Rathaus Lingen
Siloplanenaktion, Landjugend
- So. 09.09. 10.00-12.00 Bücherei, VH
13.00 Führung Glaubensweg,
Treffpunkt Heimathaus Lohne
14.00-18.00 Flohmarkt, Pfarrzentrum Lohne
- Mo. 10.09. 9.30 „Die Fruchtzwerge“, ÄH R6
19.00 kfd-Gr. Muntere Riege, Baumschule Germer
19.30 FABI Nordhorn: Yogakurs, ÄH R6
19.30 Pfarrsekretärinnen, ÄH R2
- Di. 11.09. 11.00 Gruppe GEMeinsam, B. Rehring, Rupingdiek
14.00 Kolping-Radfahrerclub, ÄH
18.30 kfd-Mitarbeiterrunde, ÄH R2
20.00 Frauentreff Wietmarschen, ÄH R7 / R1
- Mi. 12.09. 9.00 kfd-Frauenfrühstück, ÄH R2
14.30-15.30 Bücherei, VH
16.00 Luth. Konfirmandengruppe, ÄH R1
17.00 KiWi-Kinderchor, Kirche + AH R2
20.00 Kirchenchor, ÄH R2
- Do. 13.09. 8.30 Rüstige-Rentner-Truppe, Gerätehaus
9.00 „Flohzirkus“, ÄH R6
15.00 Kreativwerkstatt, Teestube
16.00 Offene Gruppenstunde, ÄH R2
18.30 kfd-Gr. Abendstern, Abfahrt Marktplatz
- Fr. 14.09. 9.30 „Die Knallfrösche“, ÄH R6
14.00-17.00 „Das Lädchen“, Gebäude Schmitz
15.30-16.30 Wietmarscher Tafel, ÄH
- Sa. 15.09.
- So. 16.09. 10.00-12.00 Bücherei, VH
10.30 Kinderkirche, MR
11.30 Kuchenabgabe, ÄH
Pfarrfest, Bleeke



St. Antonius Lohne

Am Sonntag, den 09.09. findet in der Zeit von 14.00 Uhr – 18.00 Uhr in Pfarrzentrum St. Antonius Abt, Hauptstr. 43, Wietmarschen-Lohne ein **Flohmarkt von und für Kinder** statt. Schauen Sie doch einfach einmal herein. In der Cafeteria wird wieder leckerer Kuchen angeboten. Der Erlös kommt der Integrativgruppe „Konfetti“ zugute. Nähere Informationen unter ☎ 05908/740 oder 0175/6602539

Aus den Verbänden



Frauengemeinschaft – Jeden 2. Mittwoch im Monat laden wir alle Gottesdienstbesucher nach der Frauenmesse zu einem

Frühstück ins Äbtissinnenhaus ein. Das nächste Frühstück findet am 12.09. statt. Wir freuen uns auf Ihr / Euer Kommen.

kfd – Die Abendmesse am Donnerstag, den 13.09. um 19.30 Uhr wird von der kfd-Gruppe Prosecco vorbereitet. Wir laden herzlich dazu ein.

Frauengemeinschaft – kfd Pfarrfest Am Sonntag, den 16.09. findet unser **Pfarrfest** statt. Damit wir wieder die Kaffeetafel decken können, suchen wir fleißige Kuchenbäcker. Der Kuchen kann ab 11.30 Uhr im Äbtissinnenhaus abgegeben werden. Vielen Dank im Voraus.

kfd Musical-Fahrt Alle, die sich für die Fahrt zum Musical „Mary Poppins“ angemeldet haben, müssen die 115,00 € auf das folgende Konto überweisen. Bitte nicht vergessen, euren Namen anzugeben. **KSK Nordhorn**

IBAN: DE76 2675 0001 0151 1933 64 / BIC: NOLADE21NOH

Wer noch Fragen hat, kann sich gerne bei Nadine Ströer

☎ 05925 99680 melden

kfd – Gruppe Abendstern Am Donnerstag, den 13.09. fahren wir zum Imker Rolf Krebber nach Meppen/Schwefingen. Er gibt uns einen Schnellkurs in Bienenkunde und eine Einführung in die Apitherapie. Abfahrt ist um 18.30 Uhr ab Marktplatz. Kosten 10,50 €. Anmeldungen bis zum 10.09. bei Monika Timmers ☎ 1268 oder über unsere Whats App-Gruppe.

kfd – Gruppe Muntere Riege Am Montag, den 10.09. fertigen wir herbstliche Kränze aus Natur-Materialien an. Beginn ist um 19.00 Uhr in der Baumschule Germer. Um Anmeldung wird gebeten. Per Whats App oder ☎ 05946 1366.

Gruppe GEMEinsam Am Dienstag, den 11.09. lade ich herzlich zum Pfannkuchen-Essen ein. Treffen ist um 11.00 Uhr bei B. Rehding, Rupingdiek 6. Anmeldung A. Röcker ☎ 453.

kfd – Tanzgruppe – Tanzworkshop Die Tanzgruppe bietet für alle Frauen, die gerne tanzen, einen **Schnupperkurs** an. Er findet am **Donnerstag, den 18.10. von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr in der Alten Turnhalle** statt. Alle Teilnehmerinnen des Workshops erlernen einfache, neue Folkloretänze. Wir freuen uns, wenn wir viele neue Tänzerinnen begrüßen können. **Weitere Termine: 01. / 15. / 29.11. / 13.12.2018 / 10.01.2019.**

Info: Maggie Schnieders ☎ 1738



KLJB Wietmarschen Liebe Wietmarscher Landwirte, am Freitag den 07.09. und Samstag den 08.09. findet wieder die Siloplanenaktion der Kreislandjugend statt.

Unsere Ortsgruppe beteiligt sich wieder daran und ist mit einigen Helfern am Start, um Siloplanen und Unterziehfolien einzusammeln. Im Voraus bitten wir darum, die Siloplanen und Unterziehfolien zu trennen. Dies ermöglicht eine zügige Abholung. Bei Abgabe der Folien ist eine Spende möglich, um die entstehenden Kosten zu decken. Sollten einige Betriebe in der Vergangenheit nicht angefahren worden sein, so bitten wir um kurze Rückmeldung. Dann können wir diese mit einplanen. Ansonsten werden die Betriebe wie in den vergangenen Jahren angefahren.

Die Ansprechpartner für die Aktion sind:

Johannes Veltmaat ☎ 0170 703 04 05

Jos Gravelmann ☎ 0162 963 99 16

Vielen Dank schon einmal im Voraus und wir hoffen auf gute Beteiligung!

Außerkirchliches

Heimatverein Am Samstag, den 06.10. laden wir zu einer Halbtagesfahrt nach Haren-Emmeln ein. Wir werden begleitet von Annelen Otten – Dalum. Abfahrt ist um 13.00 Uhr am Marktplatz. Anmeldungen bitte bis Sonntag, den 30.09. bei M. Nüsse ☎ 1410 oder A. Liening ☎ 624.

Herbstferienpass 2018

Die politische Gemeinde Wietmarschen hat für die Herbstferien wieder einen tollen Ferienpass zusammengestellt. In der Zeit von Montag, den 10.09.2018 um 10.00 Uhr bis Donnerstag, den 20.09.2018 um 10.00 Uhr werden die Veranstaltungen auf www.wietmarschen.feripro.de für alle Kinder aus der Gemeinde zur Anmeldung online gestellt sein.

Veranstaltungen im Ludwig-Windthorst-Haus, Lingen

Brücken bauen gegen die Angst

Ehemaliger EKD-Ratsvorsitzender referiert im LWH

Das Thematisieren und Hinterfragen von Ängsten sind die zentralen Themen eines Akademieabends am 12. September im Ludwig-Windthorst-Haus (LWH) in Lingen. Der evangelische Theologe Nikolaus Schneider ist der Ansicht, dass Angst eine Beziehung zwischen den Menschen verändern und zu Hass und Abgrenzung führen kann – sei es Angst vor dem Fremden, dem Unbekannten oder vor Veränderungen. Im Laufe des Abends wird der ehemalige EKD-Ratsvorsitzende darlegen, welche Lebenshaltung uns hilft, diese Ängste zu überwinden und Brücken zu Mitmenschen mit anderen Haltungen aufzubauen. Der Akademieabend „Angst überwinden – Brücken bauen“, der in Kooperation mit dem Forum Juden-Christen stattfindet, beginnt am Mittwoch, 12. September, um 19.30 Uhr im LWH. Der Eintritt beträgt 6 Euro bzw. ermäßigt 4 Euro. Infos und Anmeldung unter Tel. 0591/6102-136 oder unter www.lwh.de/angstüberwinden

Gentechnik in der Medizin

Moraltheologe spricht im LWH über CRISPR-Cas9

Der Einsatz von Gentechnik in der Embryonenforschung steht im Mittelpunkt des Akademieabends am 13. September im Ludwig-Windthorst-Haus (LWH) in Lingen. Mit der gentechnischen Methode CRISPR-Cas9 können Erbkrankheiten oder Gendefekte in künstlich erzeugten Embryonen ausgeschaltet werden. Doch die Methode ist umstritten. Offene Fragen aus ethischer Sicht, die der Tübinger Moraltheologe Franz-Josef Bormann behandeln wird, sind zum Beispiel Schädigungen der DNA, die gravierende gesundheitliche Beeinträchtigungen mit sich bringen können. Auch die Probleme der verbrauchenden Embryonenforschung, die im internationalen Kontext völlig anders gesehen werden als in Deutschland, werden an diesem Abend zur Sprache kommen. Der Akademieabend „CRISPR – Genschere“ beginnt am Donnerstag, 13. September, um 19.30 Uhr im LWH. Der Eintritt beträgt 6 Euro bzw. ermäßigt 4 Euro. Infos und Anmeldung unter Tel. 0591/6102-112 oder unter www.lwh.de/crispr

Im Vertrauen, dass alle auf Christus Getauften, Lebende wie Verstorbene, eine große Gemeinschaft bilden, die füreinander beten kann, beten wir in der kommenden Woche in folgenden Anliegen:

Sa. 08.09.: L+V Fa. Schulten-Maas

So. 09.09.: 6-W-M Otto Jahn / 6-W-M Margret Müller / JM Anna Boedeker / L+V Fa. Joh.-Herm. Wübben / JM Hermann Osseforth / L+V bestimmter Familien / Pater Raymund (Hermann) Hütten / Irmgard Partmann / Hermann Aveskamp / Heinrich Bramkamp / Hermann Hense / Hermann Röcker / Elisabeth Lühn / L+V Fa. Goedereis-Schubert-Horstkamp / Ehl. Paul und Maria Brümmer / JM Bernhard Junk

Mo. 10.09.: JM Bernhard Heumann

Do. 13.09.: 6-W-M Irmgard Partmann / JM Martin Osterkamp

Der Förderverein sagt DANKE!

Wir haben uns besonders über die freundliche Würdigung unseres Vereinsmottos durch Weihbischof Johannes Wübbe im Rahmen seiner Ansprache zur Eröffnung gefreut. Dies wird uns weiter Ansporn für unsere Arbeit sein.

Anderen Menschen Gutes tun

Von diesem Motto werden wir uns weiterhin leiten lassen. Vielen Dank Herr Weihbischof!

Anlässlich der Eröffnung der Erweiterung des St. Matthiasstifts hat sich der Förderverein über die Ausstattung der neuen Räumlichkeiten mit Bildern hinaus wieder mit dem Cafebetrieb engagiert. Hier konnten wir insgesamt eine rege Nachfrage verzeichnen, mit so einem großen Interesse an der Erweiterung war nicht gerechnet worden. Schon kurz vor Ende der vorgesehenen Zeit waren alle Kuchenbestände verzehrt und vom eingekauften Kaffee ist auch nicht viel übriggeblieben. Insgesamt konnte aus dem Cafebetrieb ein Betrag von etwas über 2.000 € als Einnahme für unsere Vereinszwecke verzeichnet werden. Hinzu kommt aber als positiver Effekt der mit Geld nicht zu messen ist, die Tatsache, dass wieder einmal die Verbundenheit der Wietmarscher zu ihrem Matthiasstift zum Ausdruck gekommen ist und die Gelegenheit am Leben im Matthiasstift Anteil zu nehmen genutzt wurde.

Für unser Projekt zur Anschaffung eines Duo-Fahrrads wurden an Ort und Stelle schon rd. 250 € direkt gespendet. Dies ist ein schöner Anfang, wir werden über diese sehr kostenintensive Anschaffung noch weiter berichten.

Ein besonderes DANKESCHÖN möchten wir sagen an:

- Alle Helferinnen und Helfer beim Cafebetrieb und beim Auf- und Abbau
- Alle Kuchenbäckerinnen (und Bäcker?)
- Dem DRK OV-Wietmarschen für den Zeltaufbau und die weitere Hilfe bei dieser Gelegenheit und für die Hilfe, die wir schon seit Beginn unserer Vereinstätigkeit immer wieder erhalten haben
- Der Bäckerei Wintering für den riesengroßen Weggen
- Der Familie Havermann für die Zurverfügungstellung der Kuchentheken, die wir auch schon früher immer erhalten haben
- Dem St. Vinzenzhaus in Neuenhaus für die Bereitstellung des Duo-Fahrrades um damit auf unser nächstes großes Projekt aufmerksam zu machen.
- Bernd Sühwold und Maik Altendeitering für die Sicherstellung der Versorgung mit kalten Getränken und warmem Imbiss
- Theresia Berling für die Unterstützung bei den Arbeiten an der Bebilderung und die Spende von Ausdrucken und Reinhard Berling für die Hilfe beim Anbringen der Bilder
- Allen Personen, die etwas gespendet haben obwohl sie gar keinen Kuchen gegessen haben

Weiterhin danken wir für die lobenden Worte zur Bebilderung durch den Förderverein in den Fluren und Gemeinschaftsräumen im Erweiterungsteil und auch schon in den bisherigen Räumlichkeiten. Die schönen Diskussionen vor den Bildern haben uns gezeigt, dass unsere „Kreativabteilung“ hier ganze Arbeit geleistet hat.

Für die weitere Unterstützung unserer Arbeit:

Spenden und Mitgliedsbeiträge an den Förderverein sind steuerlich absetzbar. Der Förderverein stellt dazu gerne Spendenquittungen aus. Das Spendenkonto wird bei der Sparkasse in Wietmarschen geführt, dort sind auch Bareinzahlungen möglich. Die Kontonummer lautet: IBAN-Nr.: DE16 2675 0001 0151 3053 15 BIC: NOLADE21NOH.